

Feier des Hausabendmahls für eine Gemeinschaft

Wer in häuslicher Gemeinschaft das Abendmahl feiern möchte, kann dazu zunächst Brot und Wein oder Traubensaft auf einem Tisch vorbereiten. Es genügt, wenn dazu für jede und jeden ein Stück Brot auf einen Teller gelegt ist und wenn für jede und jeden ein Glas mit Wein oder Traubensaft auf dem Tisch steht.

Eine kleine Kerze kann daran erinnern, dass Jesus Christus das Licht unserer Welt ist und bleiben wird. Danach kann die folgende Liturgie dem Hausabendmahl eine festliche Form geben.

Eingangswort

Einer: „Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes!“

Alle: „Amen“

Psalm 23

Alle oder Einer:

Der HERR ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele.
Er führet mich auf rechter Straße
um seines Namens willen.
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.
Du bereitest vor mir einen Tisch
im Angesicht meiner Feinde.
Du salbest mein Haupt mit Öl
und schenkest mir voll ein.
Gutes und Barmherzigkeit
werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben
im Hause des HERRN immerdar.

Dankgebet über Brot und Wein

Einer:

Gott, du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde
und der menschlichen Arbeit.

Anderer:

Lass dieses Brot für uns zum Brot des Lebens werden.

Einer:

Du schenkst uns die Frucht des Weinstocks,
das Zeichen des Festes.

Anderer:

Lass diesen Kelch für uns zum Kelch des Heils werden.

Wie aus den Körnern das Brot und aus den Trauben der Wein geworden ist,
so mache aus uns eine Gemeinde,
ein Zeichen des Friedens für die Welt. Amen.

Einsetzungsworte

Einer:

Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten ward,
nahm er das Brot, dankte, brach's und gab's seinen Jüngern und sprach:
Nehmet hin und esset. Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird.
Solches tut zu meinem Gedächtnis.

(Danach kann ein Kreuzzeichen über das Brot gemacht werden.)

Einer:

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl,
dankte und gab ihnen den und sprach:
Nehmet hin und trinket alle daraus.

Dieser Kelch ist das Neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird zu
Vergebung der Sünden.

Solches tut, so oft ihr's trinket, zu meinem Gedächtnis.

*(Danach kann ein Kreuzzeichen über die vorbereiteten Gläser mit Wein oder
Traubensaft gemacht werden.)*

Vaterunser

Alle:

Vaterunser im Himmel,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme,
dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit
In Ewigkeit. Amen.

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt,
erbarm dich unser!

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, erbarm dich unser!

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt,
gib uns deinen Frieden!

Austeilung von Brot mit dem Zuspruch:

Einer:

Jesus Christus, Brot des Lebens!

Austeilung von Wein oder Traubensaft mit dem Zuspruch:

Einer:

Jesus Christus, Kelch des Heils!

Dankgebet und Segen

Einer:

Lieber Gott, wir danken dir:

Das Hören, Singen, Beten und die Gemeinschaft in Brot und Wein haben uns
erfreut. Gib uns nun Mut und Hoffnung für die kommenden Tage.

So segne uns der gute und barmherzige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Feier des Hausabendmahls für eine Einzelperson

Wer zuhause das Abendmahl auch allein feiern möchte, kann dazu zunächst Brot und Wein oder Traubensaft auf einem Tisch vorbereiten. Es genügt, wenn dazu ein Stück Brot auf einen Teller gelegt ist und wenn ein Glas mit Wein oder Traubensaft auf dem Tisch steht.

Eine kleine Kerze kann daran erinnern, dass Jesus Christus das Licht unserer Welt ist und bleiben wird. Danach kann die folgende Liturgie dem Hausabendmahl eine festliche Form geben.

Eingangswort

„Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes!“ „Amen“

Psalm 23

Der HERR ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele.
Er führet mich auf rechter Straße
um seines Namens willen.
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.
Du bereitest vor mir einen Tisch
im Angesicht meiner Feinde.
Du salbest mein Haupt mit Öl
und schenkest mir voll ein.
Gutes und Barmherzigkeit
werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben
im Hause des HERRN immerdar.

Dankgebet über Brot und Wein

Gott, du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde
und der menschlichen Arbeit.

Lass dieses Brot für uns zum Brot des Lebens werden.

Du schenkst uns die Frucht des Weinstocks,
das Zeichen des Festes.

Lass diesen Kelch für uns zum Kelch des Heils werden.

Wie aus den Körnern das Brot und aus den Trauben der Wein geworden ist,
so mache aus uns eine Gemeinde,
ein Zeichen des Friedens für die Welt. Amen.

Einsetzungsworte

Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten ward,
nahm er das Brot, dankte, brach's und gab's seinen Jüngern und sprach:
Nehmet hin und esset. Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird.

Solches tut zu meinem Gedächtnis.

(Danach kann ein Kreuzzeichen über das Brot gemacht werden.)

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl,
dankte und gab ihnen den und sprach:

Nehmet hin und trinket alle daraus.

Dieser Kelch ist das Neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird zu
Vergebung der Sünden.

Solches tut, so oft ihr's trinket, zu meinem Gedächtnis.

*(Danach kann ein Kreuzzeichen über das vorbereitete Glas mit Wein oder
Traubensaft gemacht werden.)*

Vaterunser

Vaterunser im Himmel,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme,
dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit
In Ewigkeit. Amen.

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt,
erbarm dich unser!

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt, erbarm dich unser!

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd der Welt,
gib uns deinen Frieden!

Austeilung von Brot mit dem Zuspruch:

Jesus Christus, Brot des Lebens!

Austeilung von Wein oder Traubensaft mit dem Zuspruch:

Jesus Christus, Kelch des Heils!

Dankgebet und Segen

Lieber Gott, wir danken dir:

Das Hören, Singen, Beten und die Gemeinschaft in Brot und Wein haben uns
erfreut. Gib uns nun Mut und Hoffnung für die kommenden Tage.

So segne uns der gute und barmherzige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.